



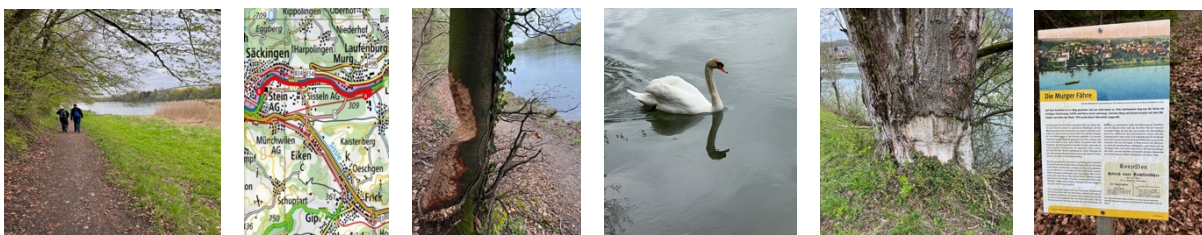
Wandergroupe

Ganztageswanderung Kaisten-Bad Säckingen-Mumpf 19. April 2023

Morgens um halb Zehn Uhr wurde bei der Tramhaltestelle Reinach Dorf die Ganztageswanderung gestartet. Ein trockener und von der Temperatur ein idealer Wandertag. Leider haben sich nur 5 Zünftler diesen Wandertag reservieren lassen. Mit dem 11er zum Bahnhof Basel SBB und mit der S Bahn nach Stein Säckingen, um mit dem Bus nach Kaisten Ritannen zu fahren. Unfreiwillig sind wir zu einer Rundfahrt nach Kaisten gekommen. Da dies kein Linienbus ist wie bei uns, welcher an jeder Haltestelle stoppt, hält dieser Bus nur auf Verlangen. Wir hatten noch Glück da die Haltestelle Ritannen die letzte vor Kaisten war und der Bus kein grosser Aufenthalt in Kaisten hatte. So haben wir die Wanderung mit einer kleinen Verspätung am Rhein entlang gestartet.



Bei der Wanderung am Rhein entlang ist uns in diesem Gebiet aufgefallen, dass hier Biber fleissig ihre Arbeit verrichten. Teilweise sind die Bäume kurz vor dem Fall. Auch Schwäne haben uns beim Vorbereichen begrüsst. Nach exakt 2 Stunden Wandern betraten wir die Holzbrücke, um nach Bad Säckingen zu gelangen. Übrigens diese Holzbrücke ist mit einer Länge von 200 Metern die längste gedeckte Holzbrücke Europas.



Ein Hinweisschild hat uns auf einen Fährbetrieb aufmerksam gemacht, welcher seit dem Mittelalter bis 1914 bestand und ein Fahrbetrieb zwischen Kaisten und Murg aufrecht hielt. Zuerst waren es die Fährweidlinge, danach wurden sie durch eine Seilfähre ersetzt. Bei Ausbruch des ersten Weltkrieges wurde das Seil auf Schweizer Seite gekappt.



Nach dem wir die Holzbrücke überquert hatten betraten wir ein malerisches Städtchen mit schönen Plätzen, zum Verweilen und kleine Gassen.



Wir haben auch das Restaurant zum Viertele gefunden, wo für uns ein reservierter Tisch fast in einem Separee bereitstand, wo wir uns von der Wanderung mit einem kühlen Bier die trockenen Kehlen benetzen konnten. Auch das Mittagessen haben wir genossen, welches gut zubereitet wurde.



Nach dem gemütlichen Mittagessen waren wir für ein Mittagsschlaf nicht abgeneigt. Doch es gab keine Gelegenheit dazu. Die Strecke am Rheinufer entlang als schmaler Pfad hat von uns volle Konzentration verlangt, um nicht nach einem Fehltritt im Rhein zu landen. Wir haben darum beschlossen die zweite Etappe nicht mehr in Angriff zu nehmen. Stattdessen von Bad Säckingen zum Bahnhof Stein zu Wandern um mit dem ÖV gemütlich nach Hause schaufiert zu werden.

Es war schade, dass wir nicht mehr Teilnehmer hatten. Doch die Abmeldungen haben gezeigt, dass nebst den gesundheitlichen Gründen auch die noch beruflich tätigen morgens Termine hatten.

Eine Ganztageswanderung ist Geschichte und wir freuen uns auf die Mai Wanderung, welche uns der Wiese entlangführt.

Dr Wandervogel